

## **Sitzung des Fachschaftsrates vom 19.12.11**

Raum SEII/22/U

**Anwesend:** Christina, Enrico, Flo, Jan, Laura, Madeline, Mirijam, Paul, Robert, ,  
Stefan, Ronny,

**Entschuldigt:** Jojo

**Unentschuldigt:** Felix

**Gäste:** Maria

**Dauer:** 18:35 Uhr – 20:22 Uhr

**Leitung:** Paul

**Protokoll:** Enrico

## **Tagesordnung**

0. Begrüßung und Formalia
  - a. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - b. Protokoll vom 05.12.2011
  - c. Protokoll vom 12.12.2011
1. Entsendung
  - a. Kunstpädagogik
  - b. Fachstudienkommission Kommunikationswissenschaft
2. Berichte
  - a. StuRa
  - b. Vernetzungstreffen
  - c. Fakultätsrat
3. Wahlhelfer
4. Organisatorisches (Schlüssel, Briefkasten, Email, Nummernliste)
5. Anschreiben Karen Bähr
6. Klausurtagung
7. Aktionen Vernetzungstreffen
8. Glühweinkocher
9. ESE, Sommerparty
10. Prophyl
11. UniLive am 12..01.2012
12. Sonstiges
13. Leitung und Protokoll nächste Sitzung

## **0. Begrüßung und Formalia**

### **a. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der FSR ist beschlussfähig.

### **b. Protokoll vom 05.12.2011**

Protokoll wird ohne Gegenrede angenommen.

### **c. Protokoll vom 12.12.2011**

Protokoll vom 12.12.2011 wird ohne Gegenrede angenommen.

## **1. Entsendungen**

### **a. Kunstpädagogik**

Maria stellt sich vor. Sie möchte in die Große Studienkommission, Fachstudienkommission und als Studiengangskoordinatorin für Kunstpädagogik entsendet werden.

Paul fragt, warum sie entsendet werden möchte. Maria sagt, sie ist eine Betroffene.

**Maria wird ohne Gegenrede entsandt. Maria nimmt die Entsendungen an.**

### **b. Fachstudienkommission Kommunikationswissenschaft**

Laura und Stefan möchten sich in die Fachstudienkommission des IFK entsenden lassen.

**Sie werden ohne Gegenrede angenommen und nehmen die Entsendung an.**

Paul fragt noch, wer für Mirijam in den Stura sich entsenden lassen will und einige Studiengangskoordinatorinnen-Plätze sind noch offen.

## **2. Berichte**

### **a. StuRa**

Madeline berichtet von der Sturasitzung. Es fehlt noch jemand im Förderausschuss. Im Studentenwerk gibt es auch noch freie Plätze. Bis zum 16.01.12 13 Uhr muss die Entsendung eingereicht werden. [verwaltungsrat@stura.tu-dresden.de](mailto:verwaltungsrat@stura.tu-dresden.de) Jemand erläutert die Aufgaben des Studentenwerks Personalplanung, Beratung, Verwaltung, Mensen, Wohnheime. Madeline berichtet weiter. Die Aktion, Grablichter am Rektorat abzustellen, lief gut. Eine Demo soll es aber nun nicht mehr im Januar sondern im Sommersemester geben. Für Klausurtagungen förderte der Stura letztendlich 10 Euro pro Person.

### **b. Vernetzungstreffen**

Robert berichtet vom FSR-Vernetzungstreffen: Ideen: Ausfall von Veranstaltungen, Probleme sammeln, Fake-Briefe vom Rektor (rechtlich belangbar), mit Schildern vor/in den Eingängen der Gebäude stehen und sie „blockieren“ bis die Menschen die Infos gehört haben.

Nächstes Treffen 20.01.12. Tagesleitung und Vorbereitung durch FSR-Phil.

Madeline stellt zur Debatte, ob der Termin um eine Woche verschoben wird (wegen Überschneidungen mit den Stuko-Veranstaltung). Gegenpunkt ist allerdings, dass der 27.01.12 nah an Prüfungszeit liegt. **Mirijam, Rupert, Jens und Enrico sind bereit das**

**Treffen für den 27.01.12 vorzubereiten. Madeline schreibt eine Mail an alle Fachschaften zu diesen Neuigkeiten.**

### **c. Fakultätsrat**

Paul berichtet vom Fakultätsrat: Neuer Sonderforschungsbereich Psychologie. Begehung der Exzellenz... alles lief hervorragend. Rektor hat gute Rede gehalten. Genderproblematik wurde kritisiert. Egal wie es ausgeht: Es werden Schools eingerichtet, aber keiner weiß, wie es läuft. Ergänzung: in einem Jahr soll es bereits institutionelle Form annehmen. Bei der Begehung sei Tillich beeindruckend gewesen, aber Schorlemmer nicht. (gebriefften) Studis waren vorbereitet. SLUB kriegt weiter weniger Geld. Es ist geplant, dass jeder von überall Zugriff hat (auch außerhalb der SLUB und deutschlandweit). Jemand nennt die bekannten Lizenzen für die Fachzeitschriftensammlung. Masterstudierende Spralikuwi können einen Ergänzungsbereich aus der philosophischen Fakultät wählen. Ergänzungsbereich Architektur hatte niemand Ahnung.

### **3. Wahlhelferinnen**

Eine nette Geste überlegen, dass sie geholfen haben. Ob und was? Jojo meinte, ob ein Buchgutschein von Thalia sinnvoll ist. Trifft auf allgemeine Zustimmung. Man braucht die Liste mit den Wahlhelferinnen. **Christina organisiert das.**

### **4. Organisatorisches (Schlüssel, Briefkasten, Email, Nummernliste)**

Außerordentliche Sitzung. Paul schlägt 04.01.12 18:30 Uhr im selben Raum vor. Anderer Vorschlag ist 05.01. 18 Uhr, selber Ort. Dieser Vorschlag wird auch angenommen.

Wir haben 8 Schlüssel. Der Ort aller Schlüssel ist bekannt. Es wird gefragt, ob jemand einen Schlüssel haben möchte. Mirijam und Madeline wollen einen Schlüssel.

**Madeline schickt eine E-Mail an jene, die den neuen Code für den Briefkasten nicht kennen.**

**Madeline schickt an alle den Zugang an für die Kontakt-Adresse, zur Bearbeitung der eingehenden Mails.**

Madeline ist dafür, eine Liste anzufertigen, wo von allen Mitgliedern die Handynummern zu finden sind. **Diese ist auf dem Desktop des Rechners zu finden.**

### **5. Anschreiben Karen Bähr**

Madeline sagt, wir wurden angeschrieben, ob der FSR die Isha unterstützen kann, weil da Leute für ein Wochenende nach Dresden fahren (Hostel vorschlagen (z.B. A&O am Hbf, Stadtrundgang). Falls sie am Bufata-Wochenende kommen, muss jemand gefunden werden, der das stattdessen macht. Aber das zu integrieren sprengt die Zeit der AG. Jens fragt, warum wir dafür Kapazitäten aufbringen sollen? Madeline sagt, es ginge nur um Bespaßung und die machen das Meiste eh selber. Außerdem könnten die uns kennenlernen. Robert verlangt konkretere Daten. Alle sind dafür, unter Vorbehalt die Sache anzugehen. **Robert übernimmt den Kontakt.**

## **6. Klausurtagung**

Jens berichtet. Herberge ist frei, pro Person 16,50/Nacht. 15-17 Menschen sind geplant. Ausgaben: 512,24 Euro. 280,50 Unterkunft, 221 Verpflegung, 10,74 Euro Fahrtkosten... Selbstbeteiligung 13 Euro/pro Person. Stura soll 155 Euro dazugeben... FSR genausoviel. Es wird nach einem Auto gesucht. Es wird Ulli empfohlen. **Madeline wird den Antrag beim Stura stellen.**

**Jens stellt einen Antrag 155 Euro für die Klausurtagung vom FSR zu bekommen. Einstimmig angenommen.**

Madeline fragt, wer einkaufen geht. Es wird vorgeschlagen, Ulli und Jan als Koch anzufragen und bitten in der Zeit einkaufen zu gehen.

Bettwäsche ist mit drin. 5-Bett- und 3-Bettzimmer. Nehmt dicke Socken mit usw.

## **7. Aktionen Vernetzungstreffen**

10.01.12 Schilderaktion. Sprüche stehen im Vernetzungswiki. Im Wiki ist eine Liste, wo wir ankreuzen können, welche Gebäude wir übernehmen. Die Schilder müssen gebastelt werden. Und wir müssen Leute finden, die in der Zeit Gebäude damit „blockieren“ wollen. 9 Menschen sind allgemein dafür bereit. Es ist ratsam, das nicht nur aus FSR-Kapazitäten zu leisten, sondern noch andere Menschen dafür zu gewinnen. Das ABS trifft auf allgemeine Zustimmung. Laura meint, wir sollten erstmal wissen, wie viele Leute wir sicher zur Verfügung haben, eh wir über die Gebäude reden. Robert stellt in den Raum, ob noch so etwas wie ein Infostand oder Flyer da sein sollen. Madeline schlägt vor einen Doodle einzurichten und zeitnah einen Finanzantrag zu stellen (wegen Material). **Madeline richtet den Doodle ein.**

Bis zum 10.01.12 ist kaum Zeit die Studierenden zu sensibilisieren. Außerdem sind zwei Personen (Christina und Madeline) zu wenig, um das zu leisten. Anfang Januar sollte es noch ein Treffen dazu geben. **Zusätzlich sind Robert, Paul, Mirijam und Flo prinzipiell dazu bereit.**

## **8. Glühweinkocher**

Projektgruppe 1302 des StuRa fragt an, ob der FSR den Kocher ohne Kautionsausleiher würde. Keiner hat was dagegen.

## **9. ESE, Sommerparty**

Wird auf der Klausurtagung besprochen

## **10. Prophil**

Der FSR bekam eine Mail, ob ein Vertreter hingeschickt wird. **Robert übernimmt den Kontakt und fragt nach genauen Aufgaben.**

## **11. UniLive am 12.01.2012**

„Tag der offenen Tür“/Schnupperstudium für Interessierte. Flyer werden zur Verfügung gestellt. **Paul organisiert am 5. Januar das Material.** Am 11.01. ab 15 Uhr kann der Stand im HSZ vorbereitet werden. **Madeline schaut nach, ob zu dem Zeitpunkt alles richtig steht.** Am 12.01. 8-16 mind. 2 Personen am Stand. **Paul richtet dafür einen Doodle ein.**

## **12. Sonstiges**

Nichts

## **13. Leitung und Protokoll nächste Sitzung**

**05.01.2012 18:00 Uhr**

**Sitzungsleitung: Paul**

**Protokoll: Jens**

Sitzung endet 20:22 Uhr